

ADB-Artikel

Adenes: *Adans*, mit dem Beinamen *le Roi*, um 1240 in Brabant geboren, Menestrel am Hofe Herzog Heinrichs III. von Brabant. „Cil m'aleva et norri Et me fist mon mestier aprendre.“ Nach Heinrichs Tode ging er an den Hof Gui's v. Dampierre, des nachmaligen Grafen von Flandern, wo wir ihn 1269 finden; in dessen Gefolge machte er den Kreuzzug von 1270 an die Tunesische Küste mit und scheint auch später, wenigstens noch 7 Jahre, an seinem Hofe geblieben zu sein. Diese Nachrichten sind seinen Gedichten entnommen; sein Todesjahr ist unbekannt. Er hinterließ 4 Epen in französischer Sprache: *Enfances Ogier*, *Berte au gran pié*, *Beuvon de Commarchis* und *Cléomadès*. *Edirt* war bisher nur das zweite; das vierte, ein Gedicht von fast 19,000 Versen, wird gegenwärtig von A. v. Hasselt im Auftrag der Belg. Akad. d. Wissensch. herausgegeben.

Literatur

Wolf, Ueber d. altfranz. Heldengedichte, S. 30. Hasselt in der *Biogr. nat. de Belg.*

Autor

Alberdingk Thijm.

Empfohlene Zitierweise

, „Adenes le Roi“, in: *Allgemeine Deutsche Biographie* (1875), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
